

# GENERALVERSAMMLUNG

## VEREIN BÜRCHEN TOURISMUS



*hiä chusch ämbri*

3. Januar 2020 | 19.00 Uhr  
Gemeindsaal Bürchen  
[moosalpregion.ch](http://moosalpregion.ch)



## Traktandenliste

1. Begrüssung und Präsenzliste
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll der letzten Generalversammlung
4. Geschäftsberichte 2018/2019
  - a. Vorwort des Präsidenten Bild Philipp einblenden
  - b. Jahresbericht der Geschäftsleitung
  - c. Jahresrechnung
  - d. Bericht der Revisionsstelle
  - e. Übergang Verein in AG
  - f. Genehmigung der Jahresrechnung
5. Entlastung der Organe
6. Budget 2019/2020 (Informationen GL Moosalp Tourismus AG)
7. Revision der Statuten
8. Ein- und Austritte
9. Wahlen
10. Verschiedenes

Die Einladungen wurden fristgerecht per Mail oder Post versendet. Die Jahresrechnung mit Revisionsbericht, das Protokoll der letzten Generalversammlung und die Statuten wurden auf der Webseite aufgeschaltet. Anträge sind bei der Geschäftsstelle keine eingegangen.

## Protokoll der ordentlichen Generalversammlung

8. März 2019 | Gemeindesaal, Bürchen

---

### 1 Begrüssung und Präsenzliste

Der Präsident Christian Lehner eröffnete kurz nach 20:00 Uhr die ordentliche Generalversammlung von Bürchen Tourismus, welche im Gemeindesaal von Bürchen abgehalten wurde. Er wies darauf hin, dass die Versammlung fristgerecht einberufen wurde und keine Anträge vorgängig bei der Geschäftsstelle eingegangen seien. Die Liste mit den entschuldigenden Personen wird präsentiert.

Gemäss Präsenzliste waren 18 Mitglieder anwesend.

### 2 Wahl der Stimmzähler

Als Stimmzähler wurden Hügli Thomas und Imesch Marianne vorgeschlagen und gewählt.

### 3 Protokoll der letzten Generalversammlung

Die Protokolle der ausserordentlichen GV vom 14. September 2018 und der ordentlichen GV vom 29. Dezember 2017 lagen schriftlich im Tourismusbüro auf und konnten ebenfalls auf der Homepage gelesen werden. Sie wurden ohne vorzulesen und ohne Abänderungen genehmigt.

### 4 Geschäftsberichte 2017/18

#### a Vorwort des Präsidenten

Der Präsident Christian Lehner berichtete kurz über die Aktivitäten, welche sich primär intern und im Hintergrund abspielten. In erster Linie ging es dabei um die ganze Reorganisation und die Ausarbeitung des neuen Kurtaxenreglements. Er dankte aber auch der Geschäftsleitung und dem gesamten Team für ihre tägliche Arbeit. Einen grossen Dank richtet er an alle Zweitwohnungsbesitzer, welche bereit waren, auf die zu viel einkassierten Beiträge zu verzichten.

#### b Jahresbericht der Geschäftsleitung

Philipp Gattlen blickte in seinem Jahresbericht auf die operativen Tätigkeiten zurück. Er beschrieb das vergangene Geschäftsjahr als wohl eines der turbulentesten in der Vereinsgeschichte. Vor allem die Umsetzung des neuen Kurtaxenreglements und die Umstellung auf das neue Gästekartensystem waren sehr zeitaufreibend und anspruchsvoll. Die Logiernächte stiegen im Vergleich zum Vorjahr deutlich, obwohl diese auf Grund eines anderen Systems nicht wirklich miteinander vergleichbar seien. Ebenfalls blickte er kurz auf die verschiedenen Marketing-Aktivitäten, Projekte und Events zurück und dankte allen Mitarbeitern, den Vereinen für den Unterhalt der Wanderwege, dem Vorstand, den Gemeinden, allen Leistungsträgern, Chaletbesitzern und Vereinsmitgliedern für ihr Engagement für den Tourismus oder die Zusammenarbeit.

#### c Jahresrechnung

Die Jahresrechnung konnte vorgängig auf der Geschäftsstelle eingesehen oder schriftlich einverlangt werden. Christian Lehner ging auf die einzelnen Posten kurz ein. Unter dem Strich resultierte bei einem Ertrag von CHF 5'403'330.02 ein Unternehmensgewinn von CHF 1'140'476. Die Aktiven und Passiven betragen neu CHF 4'260'76.37. Fragen aus der Versammlung gab es keine.

#### **d Bericht der Revisionsstelle**

Pierre-Alain Kummer (Apröa AG) erläuterte den Revisionsbericht. Er erklärte, dass die Revisionsstelle die Jahresrechnung nach den gesetzlichen Vorgaben geprüft hatte und dabei auf keine Sachverhalte gestossen sei, aus denen zu schliessen gewesen wäre, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Statuten entspreche.

#### **e Genehmigung der Jahresrechnung**

Die Jahresrechnung wurde einstimmig genehmigt.

#### **5 Entlastung der Organe**

Die Organe wurden ebenfalls einstimmig entlastet.

#### **6 Budget 2018/19**

Selina Döringer erläuterte das Budget des neuen Geschäftsjahres. Bei einem Ertrag von rund 587'000.00 und Ausgaben in der Höhe von 599'000.00 rechnet man mit einem kleinen Verlust.

Der Präsident weist darauf hin, dass die Geschäftsleitung bestrebt sei, zusätzliche Einnahmequellen zu suchen, damit das Budget positiver gestaltet werden kann.

#### **7 Revision der Statuten**

Die Struktur- und Organisationsveränderungen zogen auch Anpassungen der Vereinsstatuten mit sich. Die angepasste Version wurde vorgängig mit dem Kanton angeschaut und von diesem so für korrekt befunden. Christian Lehner ging die Änderungen Punkt für Punkt durch. Die vorliegenden Statuten würden erst nach der Gründung der Moosalp Tourismus AG in Kraft treten.

Schlussendlich wurden die angepassten Statuten einstimmig angenommen.

#### **8 Ein- und Austritte**

Im vergangenen Geschäftsjahr wurden 1 Ein- und 16 Austritte verzeichnet. Damit reduzierte sich die Anzahl Mitglieder von 304 auf 289.

#### **9 Wahlen**

Gemäss Statuten muss die Revisionsstelle jedes Jahr neu gewählt werden. Auf Vorschlag des Vorstandes wurde die Apröa AG einstimmig für ein weiteres Jahr gewählt. Weitere Wahlen fanden keine statt.

#### **10 Verschiedenes**

##### **Informationen Tourismus**

Fabrizio Gull präsentierte den Anwesenden einen Rückblick auf die letzten 6 Monate. Er bezeichnete diese erste Phase als eine Berg- und Talfahrt, mit der ausserordentlichen GV, dem Entscheid des Bundesgerichtes, der Veranstaltung «Zukunft Moosalpregion», etc. Der Start in den Winter verlief dann sehr zufriedenstellend. Ebenfalls erläuterte er den aktuellen Stand beim Kurtaxenreglement, welches vom Staatsrat per 27. Februar 2019 homologiert wurde. Damit nicht mitten in der Wintersaison die Kurtaxen angepasst werden müssen, wurde entschieden, den neuen Satz (30 Tage à Fr. 4.00) ab dem 1. April 2019 einzuführen. Entsprechend werden auch die Rechnungen der pauschalisierten Kurtaxe für das Geschäftsjahr 2018/2019 erstellt.

Fabrizio wagte ebenfalls einen Blick in die Zukunft, in der die Zusammenarbeit mit Törbel aufgegleist und diejenige mit Embd und Zeneggen gestärkt werden soll. Bzgl. der finanziellen Situation versuche man die Abhängigkeit der Kurtaxe zu reduzieren.

Ebenfalls präsentierte er die Events des Sommers 2019.

Er dankte im Namen der Geschäftsleitung und des Verwaltungsrates noch einmal allen Zweitwohnungsbesitzern, welche auf die Rückzahlung der zu viel einkassierten Kurtaxengelder verzichtet haben. Schlussendlich haben rund 1/3 aller Besitzer (CHF 58'000.00) auf die Rückzahlung verzichtet.

### **Ehrungen**

Christian Lehner dankte nochmals allen ehemaligen Vorstandsmitgliedern, welche an der ausserordentlichen GV im September 2018 aus dem Vorstand ausgeschieden sind. Dem anwesenden David Weissbrodt wurde ein kleines Präsent überreicht.

### **Vertreter am runden Tisch**

Wie Bürchen Tourismus auf der Einladung zur GV schrieb, sucht man neben der AZEB noch zwei Zweitwohnungsbesitzer, welche deren Interesse am runden Tisch vertreten. Bis zur Generalversammlung hat sich lediglich Fust Walter gemeldet. Christian Lehner dankte Walter für seine Bereitschaft. Falls noch jemand Interesse habe, könne man sich im Info Center melden.

### **Gründung der Moosalp Tourismus AG**

Silvan Zurbruggen erläuterte den aktuellen Stand, was die Gründung der Moosalp Tourismus AG betrifft. Fakt ist, dass man bei der Gründung arg im Verzug sei. Auf Grund der noch offenen Verhandlung dürften die Gründe aber nicht genannt werden. Man versuche aber, dass die Gründung im April/Mai vollzogen sei.

### **Grussworte der Gemeinde**

Philipp Zenhäusern dankte der neuen Geschäftsleitung für die Zusammenarbeit. Er berichtete über die Aktualitäten in der Gemeinde. In den nächsten Jahren stehen vor allem im Bereich Wasser (neue Reservoirs in der Brandegga und Ried) hohe Investitionen an.

Aus der Versammlung gab es keine Wortmeldungen oder Fragen. Daher konnte der Präsident die Generalversammlung kurz nach 21:00 Uhr schliessen und zum von der Gemeinde Bürchen offerierten Apéro einladen. Als Schlusswort wünschte sich der Präsident, dass nun ein bisschen Ruhe einkehrt und dass das Vertrauen der Zweitwohnungsbesitzer wieder gestärkt wird.

**Christian Lehner**, Präsident  
**Philipp Gattlen**, Protokollführer

## Geschäftsberichte

---

### Vorwort des Präsidenten

Das neue Geschäftsjahr begann für uns mit dem Bundesgerichtsurteil zur pauschalisierten Kurtaxe mit einem Tiefschlag. Zwar haben wir mit dem Reglement in vielen Punkten Recht bekommen – jedoch wurde unsere Berechnung der Anzahl Nächte nicht akzeptiert und wir mussten hier wieder bei Null beginnen.

In einem Informationsschreiben haben wir die Zweitwohnungsbesitzer informiert und das geplante Vorgehen vorgeschlagen. Wir haben hierbei unsere Zweitwohnungsbesitzer gebeten, auf die Rückzahlung der zu viel verlangten Kurtaxen zu verzichten. Das Ergebnis dieses Aufrufes hat uns überwältigt und bestärkt weiter zu machen und gemeinsam eine Lösung zu finden. Ich danke allen, welche auf die Rückzahlung verzichtet haben – es gab sogar viele, welche sich auch bereit erklärt haben die Rechnung für das kommende Jahr gemäss «alter» Berechnung zu bezahlen – eine super Geste – Besten Dank.

An einer Infoveranstaltung Ende Dezember konnten wir über 300 Personen (Zweitwohnungsbesitzer und Einheimische) und Ihnen unsere Ziele und Strategien für die Destination überbringen. Bei einer Konsultativabstimmung, bei welcher nur die Zweitwohnungsbesitzer teilnehmen konnten, wurde unser Vorschlag für das neue Reglement (30 Tage zu Fr. 4.-) mit einer Zweidrittelmehrheit angenommen. Dieses Ergebnis hat uns motiviert in der eingeschlagenen Richtung weiterzumachen und alles zu geben, damit die Destination in ruhigere Fahrwasser kommt und wir uns auf das wesentliche konzentrieren können, unsere Gäste in den Mittelpunkt zu stellen.

Leider hat uns Philipp Gattlen, Mitglied der Geschäftsleitung, im August mitgeteilt, dass er die Unternehmung verlassen werde. Ich danke Philipp für den grossen Einsatz, vor allem in den ersten Jahren meiner Amtszeit als Präsident, wo wir mit beschränkten Mitteln und Ressourcen, gemeinsam das Beste herausgeholt haben. Ich wünsche Philipp alles Gute für die Zukunft.

Ich danke auch meiner Vorstandskollegen für die aktive Mitarbeit und die wertvollen Diskussionen und Inputs an den diversen Sitzungen, welche teilweise bis spät in die Nacht gingen.

Wir können auf einen super Sommer mit tollem Wetter und vielen Gästen zurückblicken – dies sind sicher erste Erfolge auch unserer Strategie und zusätzlichem Marketingaktivitäten. Auch der Winter hat sehr verheissungsvoll gestartet und wir sind zuversichtlich, dass wir unsere angestrebten Ziele erreichen können.

Mit der Gründung der Moosalp Tourismus AG konnten wir (endlich) die neue Organisation aufbauen und viele Schnittstellen und Prozesse verbessern, dies immer mit dem Ziel, dem Gast eine bessere Dienstleistung bieten zu können.

Ein erster Schritt dazu war die Übernahme des «Bürchner Lädeli» mit welchem wir ein grosses Bedürfnis der Zweitwohnungsbesitzer unterstützen und alles daransetzen, dass unmittelbar in der Nähe des Chalets weiterhin eine Einkaufsmöglichkeit besteht.

Da sich die Gründung der AG über längere Zeit hingezogen hat, haben wir entschieden das finanzielle Geschäftsjahr 2018/2019 noch über den Verein Bürchen Tourismus abzuwickeln. Der Übergang erfolgte nun zu denselben Bedingungen, wie an der ausserordentlichen GV vom 14. Sept. 2018 beschlossen, auf den 1. Nov 2019.

Persönlich bedanke ich mich bei unserem Geschäftsleitungspaar Selina und Fabrizio – sie mussten dieses Jahr auch viele Tiefschläge und Enttäuschungen einstecken aber durch ihren unermüdlichen

Einsatz und den Glauben, hier in der Moosalpregion etwas bewegen zu können, haben sie uns immer wieder bewiesen, dass wir mit Ihnen gemeinsam unsere schöne Region weiterbringen können. Die vielen positiven Rückmeldungen von Gästen sind der Lohn für manche Enttäuschung und den überdurchschnittlichen Einsatz – MERCI.

Ich möchte hier nur ein paar Punkte auflisten:

- Einführung der Newsletter für Zweitwohnungsbesitzer und Leistungsträger
- Einführung der digitalen Gästekarte
- Übernahme und Führung des Birchner Lädelis
- Durchführen von regelmässigen Gästeaprées im Sommer und Winter
- Durchführen von Tourismus-Talks mit Leistungsträgern der Region
- Neues Logo und Claim «Hiä chuscht ämbri»
- Neuer Internetauftritt
- Partnerschaft mit BRACK.CH
- Organisation diverser Events (z.B. Public Viewing WM Slalom mit sehr viel Fernsehpräsenz bei SRF)

In dem Sinne danke ich dem gesamten Team, meine Vorstandskollegen und allen, welche beigetragen haben das Geschäftsjahr 2018/2018 zu gestalten und wünsche allen ein erfolgreiches, glückliches 2020.

Lehner Christian, Präsident Bürchen Tourismus

## Jahresbericht der Geschäftsleitung

Geschätzte Mitglieder von Bürchen Tourismus

Es liegt ein bewegtes Jahr hinter uns. Einschneidende Ereignisse, Höhepunkte und Tiefschläge prägten das Geschäftsjahr 2018/19 – was daraus resultierte, ist eine Dynamik im gesamten Unternehmen, aus der wir die Energie für eine Vorwärtsentwicklung nehmen. Stets weiter kämpfen für den Tourismus, lautet die Devise. Aufgeben ist keine Option. In unserem Jahresbericht möchten wir auf die verschiedenen Ereignisse zurückschauen, die das Geschäftsjahr 2018/19 besonders bewegt haben.

### **Überarbeitung Kurtaxenreglement**

Turbulent mit einem Bundesgerichtsentscheid über das Kurtaxenreglement der Gemeinde Bürchen starteten wir in das Geschäftsjahr 2018/19. Es war zugleich der Tiefpunkt des Geschäftsjahres, welcher an der Motivation von Mitarbeitenden und Vorstandsmitgliedern nagte und uns ungewiss in die Zukunft blicken liess. Gemeinsam im Dialog mit Einheimischen, der Gemeinde Bürchen, Zweitwohnungsbesitzern, Leistungsträgern, der AZEB und Gästen konnten wir jedoch eine Lösung finden, welche uns weiter vorwärts arbeiten liess. An dieser Stelle möchten wir uns nochmals bei allen bedanken, welche uns in dieser schwierigen Zeit unterstützt oder auf Rückzahlungen verzichtet haben.

### **Schwieriges finanzielles Jahr**

Durch die unüberschaubare Situation der Kurtaxen und die vielen Rückzahlungen, war das Jahr finanziell sehr herausfordernd. Es war fast unmöglich, einen Überblick über die zur Verfügung stehenden Mittel zu erlangen. Gegen Ende des Geschäftsjahres wurde besonders die Situation der Liquidität sehr angespannt. Ein grosses Lob gilt an dieser Stelle an Mareika Weissbrodt, welche sich der Herausforderung gestellt hat und viele Stunden investierte, um die Kontrolle der Finanzen zu behalten. Danke vielmals.

### **Gründung Moosalp Tourismus AG**

Im Sommer 2019 konnte durch die Verzögerung der Bundesgerichtsentscheids die Gründung der Moosalp Tourismus AG nun vollzogen werden. Per Anfang Geschäftsjahr wurden die Geschäftstätigkeiten von Bürchen Tourismus der neuen Aktiengesellschaft übergeben. Mit dieser Änderung hat man einen Schritt in Richtung Professionalisierung gemacht. Pünktlich zum Beginn des Geschäftsjahres am 1. November 2019 konnten die Leistungsvereinbarungen mit den Gemeinden Bürchen und Törbel, mit den Moosalp Bergbahnen und mit den Tourismusvereinen von Bürchen und Törbel unterzeichnet werden. Einer guten Kooperation mit allen Parteien steht somit nichts mehr im Weg und wir freuen uns insbesondere die Zusammenarbeit mit Törbel weiter zu intensivieren.

### **Rebranding**

Im Zusammenhang mit dieser angestrebten Professionalisierung und der gemeinsamen Arbeit mit Törbel bekam die Moosalpregion auch ein neues Kleid. Das Hauptelement bildet die neue Webseite, welche die Positionierungs-Stossrichtung des entspannten, entschleunigenden und naturnahen Tourismus widerspiegeln soll. Dies wird durch den neuen Claim «hiä chusch ämbri» verstärkt. Im Sinne der zukunftsgerichteten Strategie der gesamten Destination wurde so auch der kommunikative Auftritt gegen aussen professionell und nachhaltig aufgebaut. Die Feedbacks der Gäste und Einheimischen waren sehr positiv und brachten eine neue Dynamik in den Tourismus der Moosalpregion.

### **Digitale Gästekarte**

Weiter haben wir auch im Bereich der Gästekarte eine Digitalisierung vorgenommen. Seit Sommer 2019 kann man die Gästekarte der Moosalpregion auch bequem auf dem Smartphone haben. Das bringt uns in diesem Bereich in eine Vorreiterrolle im Oberwallis. Diese Variante wird bereits rege genutzt und hilft uns, administrative Hürden abzubauen. Die Gäste sollen somit ihren Aufenthalt noch mehr geniessen können.

### **Birchnär Lädeli**

Eines der grossen Highlights im Geschäftsjahr 2019/20 war die Übernahme des Birchnär Lädelis. Im März 2019 entschlossen wir uns aufgrund der fehlenden Nachfolge von Lucie Knubel zu diesem Schritt. Die Moosalp Tourismus AG gründete daraufhin eine GmbH, welche es uns erlaubt, als Tourismusorganisation zusätzliche Dienstleistungen anzubieten. Mit Andrea Briggeler, Lia Zenhäusern und Kerstin Leiggener haben wir ein tolles Team gefunden, welche das Lebensmittelgeschäft weiterentwickeln und die Werte der Moosalpregion an die Gäste weitervermitteln. Sie stecken extrem viel Herzblut in den Laden und versuchen sich stets weiter zu entwickeln. Durch die Integration des Birchnär Lädelis in die touristischen Betriebe der Moosalpregion, haben wir ein Gefäss, welches uns wieder näher an den Gast und den Zweitwohnungsbesitzer bringt. So können wir seine Bedürfnisse und Wünsche besser verstehen. Die regelmässig stattfindenden Gäste- Apéros werden zahlreich besucht und bilden eine tolle Plattform für interessante Begegnungen mit spannenden Gesprächen. Wir blicken auf eine gute erste Sommersaison zurück. Ein aussagekräftiges Fazit können wir jedoch erst nach dem ersten Geschäftsjahr ziehen. Die Zwischensaison vor dem Winter haben wir genutzt, um den Laden wieder etwas auf Vordermann zu bringen. So präsentiert sich der Laden nun wieder in neuem Glanz. In diesem Zusammenhang möchten wir uns auch ganz herzlich bei den beiden Lokalinhabern Michel Jost und Josef Zurbruggen für die tolle Unterstützung und die gute Zusammenarbeit bedanken. Weiter möchten wir uns auch bei allem freiwilligen Helfer bedanken, die seit der Eröffnung regelmässig Einsätze im Birchnär Lädeli leisten. Sei es beim Einräumen der neuen Ware, der Betreuung der Kasse oder beim Bedienen der Kunden. Ohne euch wäre der Betrieb des Ladens nicht möglich.

### **Events**

Auch im letzten Geschäftsjahr durften wir wieder viele tolle Events erleben. So gab es zum Beispiel im letzten Februar ein Public Viewing für den WM Slalom in Aare mit Ramon Zenhäusern, welcher es sogar in die «bewegendsten Momente» des Walliser Boten schaffte. Im Sommer wurde die alljährliche Zäpfurägu-Wandrig und erstmals auch die Nachtwanderung durchgeführt. Beide Anlässe wurden rege besucht. Beim Moosalp Markt im August spürte man dann ein erstes Mal die vielversprechende Zusammenarbeit von Bürchen und Törbel. Zum Abschluss des Sommers folgten Grossanlässe wie das Bärgüf, das Schwingfest auf der Moosalp und die Marathon Bike WM welche durch den alten Dorfteil von Törbel führte. Diese drei Anlässe trugen die Moosalpregion wieder hinaus in die ganze Welt. Zuletzt starteten wir mit einem tollen Show Training mit Ramon Zenhäusern und einem sehr gut besuchten Neujahsapéro auf der Moosalp in die neue Wintersaison. Im Februar folgt dann mit dem NightFight, einem Nachtparallel-Slalom für Jedermann, ein weiteres Highlight. Weiter planen wir bereits Anlässe für den Sommer 2021 und 2022. Das Ziel ist es, unseren Gästen und Einheimischen stets ein spannendes und abwechslungsreiches Programm zu bieten.

### **Herzlichen Dank**

An dieser Stelle möchten wir uns bei allen bedanken, die stets hinter dem Tourismus in der Moosalpregion stehen und den Glauben an die Region weitertragen und damit einen wichtigen Beitrag zur positiven Weiterentwicklung der Moosalpregion leisten. Der Dank geht an alle Mitglieder von Bürchen Tourismus, die mit ihrer Mitgliedschaft das Interesse am Tourismus zeigen und die sich aktiv in das touristische Geschehen einbringen möchten. Weiter bedanken wir uns bei den Leistungsträgern, mit denen wir laufend neue Angebote und Projekte angehen können und die aus der Moosalpregion ein Erlebnis für den Gast machen. Dann möchte ich mich im Namen der Geschäftsleitung ganz herzlich bei unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für ihren täglichen Einsatz bedanken. Ebenso gilt der Dank dem Verwaltungsrat, dessen Vertrauen uns die Möglichkeiten gibt, etwas zu bewegen. Und zuletzt ist es uns wichtig auch unseren Gästen, insbesondere unseren Stammgästen, Danke zu sagen für die Treue zur Region und die die vielen positiven Feedbacks.

Fabrizio Gull  
Leiter Tourismus

## Jahresrechnung

Bilanz	2018/2019		%	2017/2018		%
Flüssige Mittel	CHF	7'424.44	1%	CHF	31'413.29	7%
Forderungen aus Lieferungen u. Leistungen	CHF	34'596.10	6%	CHF	24'085.00	6%
Übrige kurzfristige Forderungen	CHF	35'558.89	6%	CHF	-	0%
Vorräte und nicht fakturierte DL	CHF	4'473.90	1%	CHF	8'206.00	2%
Aktive Rechnungsabgrenzung	CHF	51'947.58	9%	CHF	131'466.08	31%
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>CHF</b>	<b>134'000.91</b>	<b>24%</b>	<b>CHF</b>	<b>195'170.37</b>	<b>46%</b>
Finanzanlagen	CHF	1.00	0%	CHF	1.00	0%
Beteiligungen	CHF	42'000.00	7%	CHF	-	0%
Mobile Sachanlagen	CHF	221'602.00	39%	CHF	20'403.00	5%
Feste Einrichtungen	CHF	169'502.00	30%	CHF	210'502.00	49%
<b>Anlagevermögen</b>	<b>CHF</b>	<b>433'105.00</b>	<b>76%</b>	<b>CHF</b>	<b>230'906.00</b>	<b>54%</b>
<b>Total Aktiven</b>	<b>CHF</b>	<b>567'105.91</b>	<b>100%</b>	<b>CHF</b>	<b>426'076.37</b>	<b>100%</b>
Fremdkapital kurzfristig	CHF	264'835.70	47%	CHF	321'952.20	76%
Fremdkapital langfristig	CHF	260'107.93	46%	CHF	60'320.20	14%
<b>Fremdkapital</b>	<b>CHF</b>	<b>524'943.63</b>	<b>93%</b>	<b>CHF</b>	<b>382'272.40</b>	<b>90%</b>
<b>Eigenkapital</b>	<b>CHF</b>	<b>42'162.28</b>	<b>7%</b>	<b>CHF</b>	<b>43'703.97</b>	<b>10%</b>
<b>Total Passiven</b>	<b>CHF</b>	<b>567'105.91</b>	<b>100%</b>	<b>CHF</b>	<b>425'976.37</b>	<b>100%</b>

Erfolgsrechnung	2018/2019		%	2017/2018		%
Erlös Kur- und Beherbergungstaxen	CHF	476'291.50	75.2%	CHF	424'594.52	78.6%
Erlös Beiträge Inserate Spenden	CHF	15'384.00	2.4%	CHF	23'350.00	4.3%
Erlös Events	CHF	66'980.81	10.6%	CHF	-	0.0%
Übrige Erträge	CHF	78'371.50	12.4%	CHF	92'385.50	17.1%
Ertragsminderungen (Delkredere/Debitorenverlust)	CHF	-3'423.75	-0.5%	CHF	-	0.0%
<b>Betrieblicher Ertrag aus Lieferungen und Leistu</b>	<b>CHF</b>	<b>633'604.06</b>	<b>100.0%</b>	<b>CHF</b>	<b>540'330.02</b>	<b>100.0%</b>
Materialaufwand, Beiträge	CHF	-20'249.51	-3.2%	CHF	-96'847.96	-18.3%
Material / Dienstleistungen / Events	CHF	-67'040.10	-10.6%	CHF	-	0.0%
<b>Aufwand für Material, Waren und DL</b>	<b>CHF</b>	<b>-87'289.61</b>	<b>-13.7%</b>	<b>CHF</b>	<b>-96'847.96</b>	<b>-18.3%</b>
<b>Bruttoergebnis nach Material und Warenaufv</b>	<b>CHF</b>	<b>546'314.45</b>	<b>86.0%</b>	<b>CHF</b>	<b>443'482.06</b>	<b>83.8%</b>
Löhne und Gehälter	CHF	-197'592.90	-31.1%	CHF	-153'128.85	-29.0%
Sozialversicherungsaufwand	CHF	-28'018.00	-4.4%	CHF	-25'123.79	-4.7%
Übriger Personalaufwand	CHF	-10'724.30	-1.7%	CHF	-11'607.45	-2.2%
<b>Personalaufwand</b>	<b>CHF</b>	<b>-236'335.20</b>	<b>-37.2%</b>	<b>CHF</b>	<b>-189'860.09</b>	<b>-35.9%</b>
<b>Bruttoergebnis nach Personalaufwand</b>	<b>CHF</b>	<b>309'979.25</b>	<b>48.8%</b>	<b>CHF</b>	<b>253'621.97</b>	<b>48.0%</b>
Raumaufwand	CHF	-1'146.20	-0.2%	CHF	-1'146.20	-0.2%
Unterhalt und Reparaturen	CHF	-95'494.58	-15.0%	CHF	-76'924.94	-14.5%
Fahrzeugaufwand	CHF	-26'897.70	-4.2%	CHF	-22'828.65	-4.3%
Sachversicherungen	CHF	-2'038.10	-0.3%	CHF	-2'094.20	-0.4%
Energie und Entsorgungsaufwand	CHF	-3'186.15	-0.5%	CHF	-2'639.15	-0.5%
Verwaltungs und Informatikaufwand	CHF	-36'533.14	-5.8%	CHF	-34'014.58	-6.4%
Werbeaufwand	CHF	-62'117.19	-9.8%	CHF	-50'774.52	-9.6%
Sonstiger Betriebsaufwand	CHF	-8'068.05	-1.3%	CHF	-6'113.75	-1.2%
<b>Übriger Betriebsaufwand</b>	<b>CHF</b>	<b>-235'481.11</b>	<b>-37.1%</b>	<b>CHF</b>	<b>-196'535.99</b>	<b>-37.2%</b>
<b>Ergebnis vor Abschr., Finanzerfolg, Steuern (E</b>	<b>CHF</b>	<b>74'498.14</b>	<b>11.7%</b>	<b>CHF</b>	<b>57'085.98</b>	<b>10.8%</b>
<b>Abschreibungen</b>	<b>CHF</b>	<b>-114'097.98</b>	<b>-18.0%</b>	<b>CHF</b>	<b>-40'009.56</b>	<b>-7.6%</b>
<b>Ergebnis vor Finanzerfolg und Steuern</b>	<b>CHF</b>	<b>-39'599.84</b>	<b>-6.2%</b>	<b>CHF</b>	<b>17'076.42</b>	<b>3.2%</b>
<b>Finanzaufwand</b>	<b>CHF</b>	<b>-8'544.15</b>	<b>-1.3%</b>	<b>CHF</b>	<b>-2'590.06</b>	<b>-0.5%</b>
<b>Betriebliches Ergebnis vor Steuern</b>	<b>CHF</b>	<b>-48'143.99</b>	<b>-7.6%</b>	<b>CHF</b>	<b>14'486.36</b>	<b>2.7%</b>
<b>Ausserordentlicher Erfolg</b>	<b>CHF</b>	<b>46'602.30</b>	<b>7.3%</b>	<b>CHF</b>	<b>-3'081.60</b>	<b>-0.6%</b>
<b>Jahresverlust / Gewinn</b>	<b>CHF</b>	<b>-1'541.69</b>	<b>-0.2%</b>	<b>CHF</b>	<b>11'404.76</b>	<b>2.2%</b>

## Bericht der Revisionsstelle

---

### Bericht der Revisionsstelle

zur Eingeschränkten Revision an die Generalversammlung

### Verein Bürchen Tourismus, Bürchen

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) des Vereins Bürchen Tourismus für das am 31.10.2019 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Statuten entspricht.

Visp, 20. Dezember 2019

APROA AG



**Pierre-Alain Kummer**  
Zugelassener Revisionsexperte  
Leitender Revisor



**Pascal Indermitte**  
Zugelassener Revisionsexperte

#### Angaben zur Jahresrechnung

Der Verein Bürchen Tourismus hat sich für die Überführung der Haupttätigkeit in die Moosalp Tourismus AG ausgesprochen. Die Umsetzung wird ab dem 1. November 2019 erfolgen. Der gesamte Betrieb lief somit bis zum 31. Oktober 2019 noch über den bisherigen Verein.

#### Angaben, Aufschlüsselung und Erläuterung zu Positionen der Bilanz und Erfolgsrechnung

##### ***Stetigkeit***

Im Berichtsjahr ist die Gliederung angepasst worden.

##### ***Kurtaxenpauschale***

Im Zusammenhang mit dem Bundesgerichtsentscheid betreffen die Kurtaxenpauschale sind im Berichtsjahr Rückvergütungen vorgenommen worden. Da die Höhe der Rückvergütungen noch nicht abschliessend beurteilt werden kann, sind hierfür Rückstellungen im Umfang von CHF 5'000 beibehalten worden. Die restlichen Rückstellungen wurden aufgelöst.

##### ***Ausserordentlicher Aufwand und Ertrag***

Beim ausserordentlichen Aufwand handelt es sich im Wesentlichen um die Auflösung zu hoher TFT Abgrenzungen des Vorjahres.

Der ausserordentliche Ertrag setzt sich im Wesentlichen aus Rückforderungsverzichte von Kurtaxenpauschalen zusammen.

#### Anzahl Vollzeitstellen

Die Anzahl Vollzeitstellen liegen im Jahresdurchschnitt nicht über 10.